

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09301358
<b>Kreis</b>	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
<b>Gemeinde</b>	Altenberg, Stadt
<b>Anschrift</b>	Schloßhof 1; 5; 6; 7; 8; 10; 11
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Bärenstein * 838/3;838/4; 853; 838/2;848/1; 849; 838/5
<b>Bauwerksname</b>	Rittergut und Schloss Bärenstein (Sachgesamtheit)

### Kurzcharakteristik

**Sachgesamtheit** Rittergut und Schloss Bärenstein mit folgenden Einzeldenkmalen: Herrenhaus (Nr. 11), Torhaus (Nr. 1), ehem. Wirtschaftsgebäude (heute Wohnhaus, Nr. 5-8) und Torbogen (siehe Obj. 09278674) sowie Schloss und Einfriedung (siehe Obj. 09278673), dazu Schlosshof mit Pavillon, Schlossgarten, Terrassen und Allee (Gartendenkmale); baugeschichtlich, geschichtlich und landschaftsgestaltend von Bedeutung

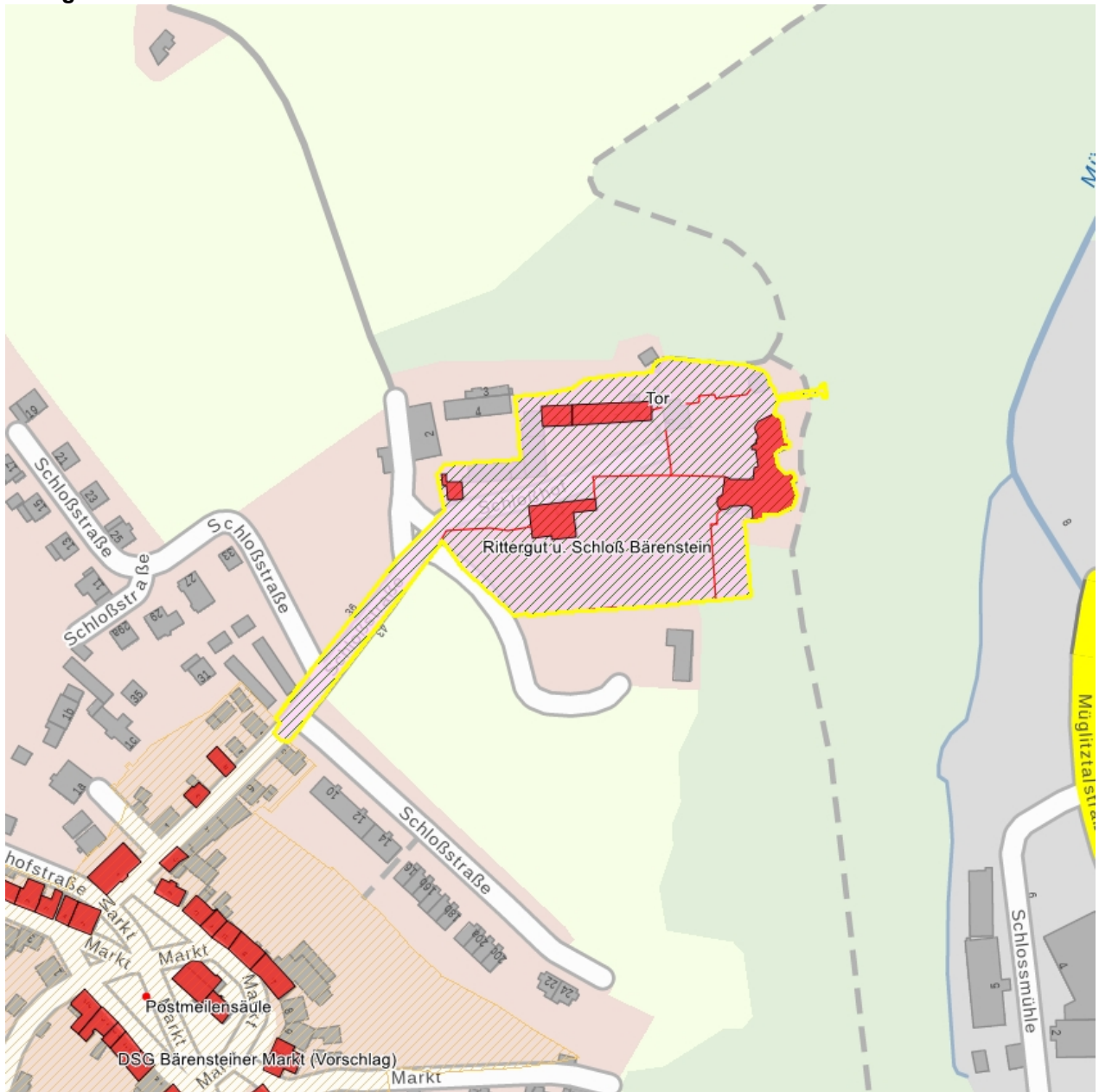
### Denkmaltext

Schloss Bärenstein war Sitz der Herrschaft von Bernstein und ist, zusammen mit dem nahen Schloss Lauenstein, die bedeutendste bauliche Anlage des oberen Müglitztals. Steil über diesem Tal gelegen, ist die landschaftsprägende Funktion evident. Das Schloss, entstanden im 14. Jahrhundert, ist eine dreiteilige Anlage, die durch einen runden spätmittelalterlichen Treppenturm (erhöht 1489, innen Sterngewölbe) optisch zusammengehalten wird. Der viergeschossige Süd - und der dreigeschossige Ostflügel entstanden im 16. - 18. Jahrhundert. Der heute weiße Putzbau zeigt noch einige Spitzbogen - und Vorhangbogenfenster. Der Weg zum Schloss, eine Lindenallee, ist flankiert von massiven zweigeschossigen Wirtschafts- und Gesindegebäuden, das Gelände ist durchzogen von Bruchsteintrockenmauern; in der Nordostecke des Schlosshofs befindet sich ein Pavillon, im Osten eine schmale Brücke, die zu einem Aussichtspunkt führt. Der Schlossgarten ist gekennzeichnet durch feine Bodenmodellierung, Terrassen, gewundene Wege, Baum- und Strauchgruppen sowie Baumsolitäre; die Schlossanlage Bärenstein ist ein Monument von regionaler Bedeutung und vielschichtiger historischer Relevanz

LFD/2011

<b>Datierung</b>	14. Jh. bis 1810 (Schlossanlage)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

